

CVJM MAGAZIN

AKTUELLES AUS DEM CVJM NÜRNBERG

THEMA:

NACHHALTIGKEIT



Nr. 180/4 Postvertriebsstück B71159F

KOMMT: Herbsttagung (S.6)

LÄUFT: Unsere Angebote (ab S.22)

ERLEBT: CVJM-Sommerfest (S.48)

INHALT

04 KOMMT

- 06 Herbsttagung des CVJM
- 07 Mitarbeitergemeinschaft Alphakurs
- 08 Lichtblick Familienbandenausflüge
- 09 Tohuwabohukirche Kidsvision
- 10 Treppenhaus Lounge
- 11 Karpfenfahrt Hörendes Gebet Leitungskongress
- 12 Blick über den Tellerrand GMT des CVJM Bayern
- 13 Weihnachtsfeier AG-Treffen

14 THEMA

- 16 Bewahren heisst Umdenken
- 18 Was macht eigentlich...
- 19 Gedicht
- 20 CVJM-History
- 21 Glosse

22 LÄUFT

- 24 Sport
- 26 Kinder
- 28 Jugendliche
- 30 18plus
- 32 Familien
- 34 Erwachsene
- 35 Halbzeit
- 36 Senioren
- 38 Bäckerabteilung
- 40 Internationales
- 42 Alle Generationen
- 44 Mitarbeitergemeinschaft

46 ERLEBT

- 48 CVJM-Sommerfest
- 49 Sponsorenlauf
- 50 Staffelstabübergabe Demaskiert
- 51 Halbzeitwanderung
- 52 Kostbar-Bibellesung younited im Stream
- 53 Wir sagen Danke!
- 54 Abschied FSJler und Praktikantin
- 55 Klausur-Tagung Was ruckelt und macht Spaß?
- 56 Die neuen FSJlerinnen
- 57 Hong Kong-Freiwillige

58 SONSTIGES

- 58 Herzlichen Glückwunsch
- 59 Wir trauern Danke an alle Förderer
- 62 Wochenprogramm
- 63 Ansprechpartner

NACHHALTIGKEIT

Es ist schon wieder passiert: Ich krame im Kühlschrank auf der Suche nach den Zutaten fürs Abendbrot und dabei kommt mir, fast schon im wahrsten Sinne des Wortes, ein Joghurt entgegen, der vor etwa einem Monat abgelaufen ist. Der Geruch beim Öffnen der Packung bestätigt meine Vermutung: Hier ist, außer einer Woche Magen-Darm-Probleme, nichts mehr zu holen. Oft kommen mir diese Situationen vor wie ein ständiger Kampf gegen das Mindesthaltbarkeitsdatum. Natürlich hinterlässt das Spuren. Als Familie versuchen wir, bewusst einzukaufen und auch nur das, was wir wirklich verbrauchen können. Aber wir merken auch: Nachhaltigkeit kann anstrengend sein. Es erfordert bewusste Entscheidungen. Unsere ehemalige FSJlerin Julia Henkes hat auf den Seiten 16–17 spannende Gedanken dazu verfasst. Und wie ist das eigentlich mit anderen Lebens-

bereichen? Gibt es da auch ein Mindesthaltbarkeitsdatum? Wie steht es da um das Thema Nachhaltigkeit? In unserer neuen Rubrik „Was macht eigentlich...“ auf der Seite 18 gibt uns diesmal Familie Klein aus Würzburg tiefere Einblicke in ihre aktuelle Situation und spüren der Frage nach, was Nachhaltigkeit bei Beziehungen und Freundschaften bedeutet.

In seiner Rede im Bundestag würdigte der emeritierte Papst Benedikt XVI die Errungenschaften der Ökologiebewegung, fragte im gleichen Zug aber, ob es nicht auch eine Ökologie des Menschen brauche. Auch der Mensch hat eine Natur, die er achten muss. Ich merke, wie ich das Thema Nachhaltigkeit, egal auf welcher Ebene, vor allem dann angehen kann, wenn sich mein Blick auf die Dinge dieser Welt aus der persönlichen Beziehung zu Gott, dem Schöpfer des Himmels und der Erde, ergibt. Da, wo Gott liebevoll meinen Blick auf sich, auf seine unaufhaltbare Liebe und Vergebung und natürlich auch auf seine Schöpfung lenkt, da betreibt er eigentlich nichts anderes als eine Ökologie des Herzens, welche nicht mit dem Ablaufdatum dieser Welt oder mit Corona endet, sondern in die Ewigkeit mündet.

Liebe Grüße, Euer
Oliver Mally



KOMMT

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE

06 HERBSTTAGUNG DES CVJM

07 MITARBEITERGEMEINSCHAFT
ALPHAKURS

08 LICHTBLICK
FAMILIENBANDENAUSFLÜGE

09 TOHUWABOHUKIRCHE
KIDSVISION

10 TREPPENHAUS LOUNGE

11 KARPFFENFAHRT
HÖRENDES GEBET
LEITUNGSKONGRESS CVJM BAYERN

12 BLICK ÜBER DEN TELLERRAND
GMT DES CVJM BAYERN

13 WEIHNACHTSFEIER
AG-TREFFEN

HERBSTTAGUNG DES CVJM-NÜRNBERG

HERBSTTAGUNG IN ZEITEN VON CORONA - GEHT DAS ÜBERHAUPT?

Aber natürlich! Auch dieses Jahr wollen wir Gemeinschaft miteinander haben, zusammen im Wort Gottes wachsen und unser Herz stärken lassen, um in diese Welt zu leuchten.

Besondere Umstände erfordern natürlich auch besondere Maßnahmen, weswegen wir uns dazu entschlossen haben, die Herbsttagung nicht wie geplant in Altenstein stattfinden zu lassen, sondern in einer Hybrid-Form (d.h. live vor Ort und mit Übertragung) bei uns im CVJM-Haus. Inhaltlich wollen wir uns dieses Jahr mit dem Thema Gebet beschäftigen, eingebettet in unsere Serie „UP – Vaterherz Gottes“. In diesem Zusammenhang wollen wir insbesondere auch einen Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen in Nürnberg werfen und gemeinsam schauen, welche Rolle wir dabei spielen und wo bzw. wie wir als CVJM Licht sein können.

WANN: 23.-25.10.2020

WER: alle Mitarbeitenden des CVJM Nürnberg

TAGUNGSORT: CVJM Nürnberg e.V.

INFOS: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911-206 29 24

ANMELDUNG: auf der Homepage oder unter freizeit@cvjm-nuernberg.de bzw.

Tel 0911-206 29 25



MITARBEITERGEMEINSCHAFT

„Der Christus im eigenen Herzen ist schwächer als der Christus im Worte des Bruders [...] Damit ist zugleich das Ziel aller Gemeinschaft der Christen deutlich: sie begegnen einander als Bringer der Heilsbotschaft.“

Diese Worte schreibt Dietrich Bonhoeffer in seinem Buch „Gemeinsames Leben“ vor über 80 Jahren. In unserer neuen Themenreihe „In“ soll es um das Thema „Gemeinschaft“ gehen. Wie leben und erleben wir sie, was macht die christliche Gemeinschaft einzigartig im Vergleich zu allen anderen und welches Beispiel von Gemeinschaft lebt uns eigentliche Jesus vor?

Wir dürfen gespannt sein!

ALPHAKURS



WER IST JESUS? WIE KANN ICH GLAUBEN? IST DA ÜBERHAUPT WAS DRAN?

Wenn du dir diese Fragen schon einmal gestellt hast oder vielleicht gerade stellst, dann bist du hier genau richtig, denn beim Alphakurs geht es genau darum. Du und deine Fragen über Glauben, Gott und Jesus stehen im Mittelpunkt. Gemeinsam wollen wir uns an zehn Abenden und einem Wochenende treffen, Inputs über verschiedene Glaubensthemen anhören und viel Zeit nehmen, um uns darüber auszutauschen.

Da die derzeitige Situation mit Covid-19 konkrete Planungen im Voraus erschwert, lohnt sich ein Besuch auf unserer Homepage: www.cvjm-nuernberg.de dort findest du aktuelle Informationen und Termine. So viel steht fest: Alpha wird stattfinden und wir freuen uns auf dich!



LICHTBLICK- GOTTESDIENSTE

ICH BIN...

„Wer sagen die Leute, dass ich bin“? Diese Frage stellte Jesus seinen Jüngern. Die Antwort: „Manche sagen du bist Johannes der Täufer, andere sagen du bist Elia, und wieder andere sagen, du bist Jeremia oder einer der Propheten.“

Was wäre wenn Jesus uns heute diese Frage stellt? Wenn er uns fragen würde: „Was sagen die Wissenschaftler und Politiker, die Pfarrer und Priester, deine Arbeitskollegen und Nachbarn, deine Freunde und Familie, wer ich bin?“ Vielleicht ein Friedensstifter, ein guter Mensch, ein Prophet oder Gott?

Im Johannesevangelium gibt uns Jesus eine ganze Menge Bilder zu diesem Thema. Wir wollen uns gemeinsam auf die Spurensuche begeben und herausfinden wer Jesus ist und was das für uns und unser Leben bedeutet.

Wir starten in die neue Lichtblick Serie „Ich bin“.

20.09.2020 Ich bin... – Das Brot des Lebens!

04.10.2020 Ich bin... – Das Licht der Welt! Mit Interviewpartner Rüdiger Frohn (von 1999–2004 Leiter des Bundespräsidialamtes in Berlin unter Bundespräsident Johannes Rau)

18.10.2020 Ich bin... – Die Tür & der gute Hirte!

08.11.2020 Ich bin... – Die Auferstehung und das Leben!

22.11.2020 Ich bin... – Der Weg, die Wahrheit und das Leben! Lichtblick mit Anne-Sophie & Michael Köhler aus Peru

06.12.2020 Ich bin... – Der wahre Weinstock!

UHRZEIT: Sonntags 10.30 Uhr mit anschließendem Kaffee

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24

FAMILIENBANDEN- AUSFLÜGE

GEMEINSAM UNTERWEGS!

Bis Ende des Jahres haben wir dazu noch zwei Ausflüge geplant. Jeweils am Sonntagnachmittag, jeweils mit viel guter Laune – und mit dir? Wenn die Lage es zulässt, wird Peter Scharrer im September eine Stadtführung für Kinder mit uns machen. Nähere Infos zu beiden Ausflügen gibt es kurz vorher unter: www.cvjm-nuernberg.de

WER: Familien, Alleinerziehende

WANN: 27.09.2020 und 22.11.2020

KONTAKT: Katha Hoffmann, familienbande@cvjm-nuernberg.de



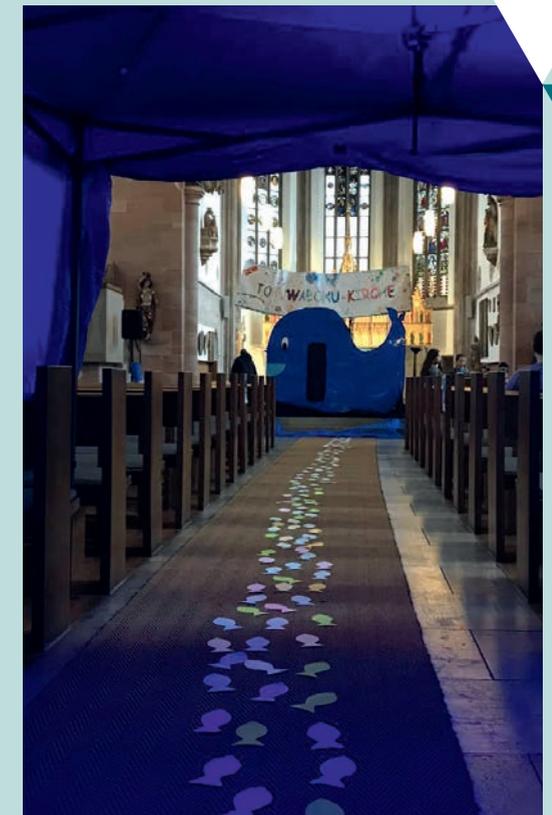
TOHUWABOHU- KIRCHE

Dieser Gottesdienst ist immer einen Besuch wert! Auf euch warten ein familientaugliches Programm, motivierte Mitarbeiter und ein kurzweiliger Nachmittag. Die genauen Planungen sind noch in der Mache, aber wir planen, diesen Gottesdienst so zu gestalten, dass er trotz Corona stattfinden kann. Es wird also etwas anders als sonst, aber nicht weniger gut. Infos zum genauen Ablauf gibt es kurz vorher unter: www.cvjm-nuernberg.de. Also haltet euch den Termin schon mal frei!

Wer: Für Kinder, Eltern und Großeltern

WANN: 10.10.2020

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911 – 206 29 24



KIDSVISION

Zusammen mit dem CVJM Bayern veranstalten wir einen Visionstag für die Arbeit mit Kindern. Egal ob alter Hase oder in der Mitarbeit neu eingestiegen, hier ist garantiert etwas für dich dabei! Lass dich durch eine bunte Mischung an Vorträgen neu für deine Arbeit mit Kindern inspirieren. Denke die Themen, die dich interessieren, in Workshops weiter. Vernetze dich mit anderen Mitarbeitern.

WER: Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter in der Arbeit mit Kindern

WANN: 03.10.2020, 10.00 – ca. 17.00 Uhr

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

ANMELDUNG: www.cvjm-bayern.de

KOSTEN: keine

KONTAKT: block@cvjm-bayern.de oder kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

TREPPENHAUS LOUNGE

ENTSPANNEN, FEIERN, GENIESSEN

Die Treppenhaus-Lounge ist ein offenes Wohnzimmer für alle, die in der Stadt mal abschalten, ausspannen, runterfahren müssen.

Die Musik ist chillig, der Kühlschrank ist nicht weit und keiner will was von einem – nicht mal, dass man was bestellt.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 10.00–19.00 Uhr,

Dienstag 10.00–18.00 Uhr,

Mittwoch–Samstag 10.00–19.00 Uhr

KONTAKT: www.treppenhaus-lounge.de

APP-LOUNGE

Anwendungen (Apps) für Männer! Bei Kneipenatmosphäre vielseitige Angebote ausprobieren.

Ab 19.00 Uhr

TERMINE: 17.09. Outdoor, 15.10. Privatführung im Museum, 19.11. Beaujolais Primeur, Abendessen

mit neuem Wein, 17.12. Waldweihnacht

KONTAKT: hoerber.thomas@kabelmail.de

KOSTBAR

kostBar – der perfekte Ort, um neue Leute kennenzulernen und kurz vor dem Wochenende nochmal einen kreativen, vielfältigen, lebendigen und entspannten Abend mit Gott zu verbringen. In der kostBar bieten wir jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich auf unterschiedlichste Arten mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen und neue Impulse zu bekommen. Wie gewohnt erwartet euch eine gemütliche Atmosphäre, Fingerfood und kalte Getränke. Das alles stellt ein grandioses Team mit viel ehrenamtlicher Power zusammen, um dich herzlich willkommen zu heißen!

WANN: Donnerstag, ab 20.00 Uhr

TERMINE: 15.10./10.12.

WO: Kornmarkt 6, Treppenhaus Lounge

KONTAKT: haaskatharina@web.de oder marc.koenig9@gmail.com

KARPFENESSEN

TAGESFAHRT FREILANDMUSEUM BAD WINDSHEIM UND KARPFENESSEN

WANN: 10.09.20

WER: Erwachsene und Senioren

PROGRAMM: Abfahrt um 11 Uhr am CVJM Haus; Gegen 12.00 Uhr Karpfenessen in Linden; 14.00 Uhr: Besuch des Freilandmuseums in Bad Windsheim, zwei unterschiedlichen Touren durch das weitläufige Gelände:

– ebener, kürzerer Weg durch die Schäferei und Schule

– etwas weiterer Weg durch die Mühle und die alten Handwerkhöfe

Anschließend Kaffeetrinken auf dem Gelände des Museumdorfes.

Rückkunft gegen 18.30 Uhr.

ANMELDUNG: über die Geschäftsstelle des CVJM-Tel 0911-206 290

KOSTEN: für Fahrt und Museum: 30 Euro (Während der Fahrt und in den Räumen besteht Maskenpflicht)

Max. 45 Teilnehmer

HÖRENDES GEBET

„Hörendes Gebet“ ist eine Form des Betens, bei dem nicht Bitte, Dank oder Anbetung im Zentrum stehen, sondern das Hören auf Gottes Reden – und zwar konkret in meine persönliche Situation hinein. Da es nicht immer einfach ist, für sich selbst zu hören, hat sich eine überkonfessionelle geschulte Gruppe von Nürnberger Christen zusammengefunden, welche anbieten, für fragende Christen zu hören. Dieses Team hat über 10 Jahre Erfahrung mit dem Hören auf Gott.

ANMELDUNG: Tel 01577-434 80 76 oder unter nicole@bolsinger.de

TERMINE: 28.9., 19.10., 16.11., ab 19.00 Uhr

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

LEITUNGSKONGRESS CVJM BAYERN



Vom 13.–15. November 2020 veranstaltet der CVJM Bayern den nächsten Leitungskongress und lädt dazu verantwortliche Mitarbeiter/innen und Personen in Leitungsverantwortung und Nachwuchsleiter/innen ein. Unter dem Motto „Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch“ (Joh 20,21) geht der Kongress wichtigen Fragen nach Leadership, Leitungskultur und Lebensweise auf den Grund. Mit spannenden Vorträgen, lebensnahen Praxis-Seminaren und Zeit zum Austausch ist wieder ein tolles Programm geboten. Und natürlich wird auch wieder die öffentliche Delegiertenversammlung des Landesverbandes integriert sein.

WANN: 13.–15.11.2020

WO: Burg Wernfels

KOSTEN: 119 € Fr–So für Verdiener;

89 € Fr–So für Nicht-Verdiener;

Nur Fr–Sa oder Sa–So: 99 € für Verdiener;

69 € für Nicht-Verdiener; nur Sa: Mahlzeiten bitte vor Ort zahlen

ANMELDUNG: www.cvjm-bayern.de





Über den Tellerrand

26.11.2020 || 19:00 Uhr || Kornmarkt 6 (CVJM)
Das Treffen von Verantwortlichen christlicher Jugendarbeit in Nürnberg





BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Es gibt viele christliche Gemeinden, Werke und Bewegungen in Nürnberg, die sich in der Stadt engagieren. Zusammen mit dem „Jugendreferat der katholischen Stadtkirche“ und der „Evangelischen Jugend“ laden wir als CVJM, wie auch schon in vergangenen Jahren, Verantwortliche christlicher Jugendarbeit zu einem „Blick über den Tellerrand“ ein. Mittlerweile zum 8. Mal findet dieser statt und möchte auch in diesem Jahr eine Plattform bieten, auf der sich Vertreter/innen der unterschiedlichen christlichen Konfessionen wahrnehmen und kennenlernen können.

WANN: Donnerstag, 26.11.2020 um 19.00 Uhr
WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg
ANMELDUNG UND INFOS:
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de

GMT DES CVJM BAYERN

Es hat gute Tradition, die letzten Tage des Jahres auf der Burg Wernfels zu verbringen. Vom 28.-31.12.2020 findet auch in diesem Jahr die Gesamtmitarbeitertagung des CVJM Bayern statt. Bei entspannter und weihnachtlicher Atmosphäre ist man eingeladen, sich an Leib und Seele verwöhnen zu lassen. Begleitet werden die Tage durch intensive Bibelarbeiten zum Römerbrief unter der Überschrift: Gnade, Gnade, Gnade ... aus der Gnade leben.

WANN: 28.-31.12.2020
KOSTEN: 145 € ohne CVJM-Karte, 135 € mit CVJM-Karte, Nichtverd. 130 € ohne CVJM-Karte, 120 € mit CVJM-Karte; Kinder: 75 € (9-13), 65 € (7-8), 45 € (3-6), unter 2 Jahre frei
ANMELDUNG: www.cvjm-bayern.de

WEIHNACHTSFEIER AG-TREFFEN

„KOMM WIR GEHEN NACH BETLEHEM...“

Wer letztes Jahr bei unserer Weihnachtsfeier im CVJM Nürnberg zu Gast war, dem wird dieser Satz aus dem Kinder-Musical wahrscheinlich noch im Ohr klingen.

Auch dieses Jahr laden wir euch herzlich ein, euch auf den Weg zu machen. Nicht nach Bethlehem, aber in unseren CVJM und zu unserer Weihnachtsfeier. Nach dem Gottesdienst, der um 14 Uhr starten wird, stehen natürlich wie immer Kaffee, Tee und so manche Leckereien bereit, die dazu einladen, noch eine Weile mit uns zu feiern.

WANN: 13.12.2020, 14.00 Uhr

INFOS: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de und jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de
Tel 0911-206 29 24 oder www.cvjm-nuernberg.de

TREFFEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFT DER CVJM

Im November heißt es wieder „Freunde treffen und Freundschaft leben“ auf dem AG-Treffen in Wuppertal. Eingeladen sind eigentlich Alle: Aktive und Ehemalige, Familien und Singles, Ehrenamtliche und Hauptamtliche, Junge und Alte. Das AG-Treffen ist eine tolle AG-weite Begegnungsmöglichkeit auch für diejenigen, die z. B. im Verein die Verantwortung an Jüngere übergeben haben und nicht mehr zur Führungskräfte tagung kommen.

WANN: 12.-15. 11.2020

KOSTEN: 175 € bei Anmeldung und Überweisung bis 15.10.; danach Aufschlag von 10 €

ANMELDUNG: www.ag-tagung.de



THEMA

NACHHALTIGKEIT

16

BEWAHREN HEISST UMDENKEN

Gott gibt uns die Aufgabe, die Erde zu bewahren, sie in einem guten Zustand zu halten...

20

CVJM-HISTORY: NACHHALTIGKEIT

Vielleicht – hoffentlich – haben wir nachhaltig gelebt im CVJM, ohne es so zu nennen.

18

WAS MACHT EIGENTLICH...

...Familie Klein?

21

GLOSSE

19

NACHHALTIGKEIT

Ein Gedicht von Reinhard Prechtel

A₁ L₁ L₁Y₄ O₁ U₁N₁ E₁ E₁ D₂I₁ S₁L₁ E₁ S₁ S₁

BEWAHREN HEISST UMDENKEN

„UND GOTT DER HERR NAHM DEN MENSCHEN UND SETZTE IHN IN DEN GARTEN EDEN, DASS ER IHN BEBAUTE UND BEWAHRTE.“ *Genesis 2,15*

Wow, was für ein Privileg: Der Mensch, also wir alle, sollen den Garten bebauen, dürfen gut auf dieser schönen Erde leben, sie nutzen und uns ausbreiten.

Und wow, was für eine Verantwortung: Gott gibt uns die Aufgabe, die Erde zu bewahren, auf sie aufzupassen, sie in einem guten Zustand zu halten – genau das ist Nachhaltigkeit, und bereits im zweiten Kapitel der Bibel fordert Gott den Menschen dazu auf.

Bei so klaren Grundaussagen über die Funktionen des Menschen in der Welt sollte man doch eigentlich meinen, dass das gesellschaftspaltend diskutierte Thema Nachhaltigkeit als wichtiger Glaubensinhalt zumindest Christen vereint. Schließlich fordern Gott, die Wissenschaft und ein gesunder Menschenverstand einstimmig: Lebt nachhaltig! Warum diskutieren wir dann immer noch darüber, ob (sowohl ökologische als auch allgemeine) Nachhaltigkeit wirklich so wichtig ist, statt mit aller Kraft danach zu streben?

GOTT GIBT UNS DIE AUFGABE, DIE ERDE ZU BEWAHREN, AUF SIE AUFZUPASSEN, SIE IN EINEM GUTEN ZUSTAND ZU HALTEN.

Vielleicht liegt das Problem in der Tatsache, dass wir immer noch leugnen, dass jeder (also auch ich und auch du) das eigene Leben drastisch ändern muss, was Umdenken, Veränderung und Verzicht bedeutet. Denn egal, wie oft wir uns über unsere Kinder aufregen („Hoffentlich ist diese Veganismus-Fanatismus-Phase bald vorbei“) oder über Tante Hannelores selbstgestrickte Kratz-Pullis („die von H&M sind viel bequemer, schöner, günstiger usw.“) – eigentlich wissen wir es: Die beiden sind nicht das Problem, sie haben recht, Nachhaltigkeit ist wichtig. Das Problem ist unsere eigene Einstellung, von der wir nicht abrücken wollen. Ein bisschen erinnert die Situation an ein Kind, das nichts mehr hasst, als zu duschen. Eigentlich weiß es, dass duschen wichtig ist. Trotzdem gibt es jedes Mal eine von trotzigem Geschrei untermalte Diskussion, dass das doch eigentlich nicht un-

bedingt sein muss, der Kindergartenfreund muss heute auch nicht duschen und die Augen brennen. Viel sinnvoller wäre es doch, sich einzugestehen, dass Duschen eigentlich nicht ganz so unnötig ist. Dann kann man gemeinsam mit den Eltern einen Weg finden, die regelmäßige Waschaktion Schritt für Schritt leichter zu machen.

Das Schmerzhaftes dabei ist: Man muss zugeben, dass die eigene Einstellung zum Duschen bzw. zu Nachhaltigkeit falsch war. Das tut weh, ist aber nötig, um Veränderung zu ermöglichen. Was hilft da? Mit Gott darüber sprechen. Ihn darum bitten, dass er einen für die nötige Veränderung bereit macht und einem inspirierende Menschen an die Seite stellt. Ich bin sicher: Wer um Hilfe bittet bei etwas, was sich Gott so sehr für die Welt wünscht, wird auch Hilfe bekommen.

Was auch hilft: Anderen erzählen, was schwerfällt – weniger Auto fahren, auf fair produzierte Kleidung umsteigen oder auf Fleisch verzichten. Vielleicht hat jemand Erfahrungen mit blabla, grade erst Kleiderschrank ausgemistet, oder Lust auf einen veganen Kochabend?

Wir können so dankbar sein, diesen Weg zu mehr Nachhaltigkeit weder allein noch unausgerüstet bewältigen zu müssen. Wenn Gott diese Welt für uns und uns für diese Welt gemacht hat, hat er uns auch gegeben, was es für eine gute Entwicklung braucht. Wir haben einen Verstand, der Forschung, Technik und Kommunikation ermöglicht. Wir haben auf der Welt genug Ressourcen für jedermanns Bedürfnisse (nur leider nicht für jedermanns Gier). Wir haben ein Herz, um mitzufühlen mit Menschen, die heute und in kommenden Generationen am Ungleichgewicht der Welt leiden. Wir müssen nur noch einsehen, dass ein Anpacken dringend nötig ist, und dann tatsächlich auch anpacken mit dem vollsten Vertrauen, dass Gott uns unter die Arme greift.

Es mag schwierig sein, nach einer guten, gerechten Zukunft zu streben. Aber es ist unsere Aufgabe und es lohnt sich! Jesus verspricht uns: Selig sind die, die da hungert und dürstet nach Gerechtigkeit, sie sollen satt werden. Mt. 5, 6

Julia Henkes

WAS MACHT EIGENTLICH...

...FAMILIE KLEIN?



Magazin: Viele Leserinnen und Leser verbinden mit euren Namen eine ganze Menge an Geschichten und Begebenheiten. Menschen, die in den letzten beiden Jahren neu in den CVJM gekommen sind, werden euch allerdings wahrscheinlich nicht kennen. Stellt euch doch kurz als Familie vor und was euch mit dem CVJM Nürnberg verbindet.

Kleins: Hallo ihr Lieben! Wir sind die Familie Klein und wenn wir alle am Tisch sitzen, dann ist da Dani, Daniel, Joela, Madita und Levia. Wir sind zusammen 108 Jahre alt und wohnen seit fast drei Jahren im unterfränkischen Würzburg. Mit dem CVJM Nürnberg verbinden uns fast 10 Jahre, in denen wir dort von 2008 - 2017 „zuhause“ waren, als Haupt- und Ehrenamtliche, als Kollegen, Geschwister, Freunde. Wir kamen als Paar und sind als fünfköpfige Familie weitergezogen. Wir kamen und kannten nur Familie Götz; wir gingen und ließen eine wunderbare Gemeinschaft über alle Generationen hinweg zurück. Engagiert waren wir vor allem im Kinder-, Jugend- und Familienbereich, in der Arbeit mit Migranten und Geflüchteten, in der Musik und im Sport. Darüber hinaus verbindet uns mit Nürnberg vieles mehr, wie Dani's Eltern, unsere geliebte Südstadt mit unserem Zuhause in der Normannenstraße, den besten

Mitbewohnern aller Zeiten, dem besten Olivenladen, Luitpoldhain und Silbersee, aber auch Cafés, Events, Tiergarten, Mountainbiken und natürlich der Club.

Es ist etwa drei Jahre her, dass ihr euch Richtung Würzburg aufgemacht habt. Wie viel Vertrauen in Gott steckte damals in dieser Entscheidung?

Sehr viel. Wir sind nicht morgens aufgewacht und haben gesagt: „Na, was machen wir heute und in den nächsten Jahren? Lass uns mal die Stelle wechseln und unser bisheriges Leben hinter uns lassen“. Das war ein langer Prozess über Monate, wenn nicht Jahre. Wir sind beide Hauptamtliche und wir wissen, dass diese Berufung auch Stellenwechsel mit sich bringt. Das hat Vor- aber auch Nachteile. Tatsächlich fühlte es sich so an, dass Gott uns auffordert, nochmal Liebgewonnenes, Vertrautes zurückzulassen und uns mit ihm auf ein neues Abenteuer einzulassen, im Wissen, dass es uns einiges kostet. Gerade auch mit drei Kindern braucht es nochmal mehr Vertrauen in Gott, dass er unsere gesamte Situation im Blick hat, uns trägt, uns führt, uns beschenkt.

In dieser Ausgabe beschäftigt uns das Thema Nachhaltigkeit, das man ja sehr vielfältig denken kann. Ihr seid uns als absolute Beziehungsmenschen im Gedächtnis geblieben. Wie schafft ihr es, nachhaltige Beziehungen zu leben?

Spannende Frage. Tatsächlich haben wir aus der Zeit in Nürnberg einen großen Schatz an besonderen Beziehungen und Freundschaften mitgenommen, aber auch schon von unseren vorherigen Lebensstationen. Was machen nachhaltige Beziehungen aus? Wir denken, vor allem das Wissen, dass man den anderen schätzt, dass man wertvolle Erlebnisse und Erfahrungen teilt, weil man ein bedeutsames Stück Weg miteinander gegangen

ist, und dass man deshalb einander verbunden ist, auch in veränderten Lebenssituationen. Und trotzdem braucht es auch immer wieder das bewusste Investieren, wenn sich Freundschaften neu bilden und wenn Freundschaften, gerade auch über die Distanz, erhalten werden wollen: Telefonieren, kurze Nachrichten über WhatsApp, Anteil nehmen, Ehrlichkeit und Verletzlichkeit zulassen, Besuche planen und längere Autofahrten in Kauf nehmen... In dem Maße, in dem es eben geht. Wir leiden meistens darunter, dass wir gerne noch mehr Zeit mit viel mehr Menschen verbringen würden =)

Jetzt wollen wir noch einmal den Blick nach vorne richten: Welche Herausforderungen stehen bei euch aktuell an? Welche Träume warten noch auf eine Verwirklichung?

Puuuh, da gäbe es auch viel zu erzählen, im privaten als auch im CVJM Würzburg. Als Herausforderung z. B. dass wir vor einem Jahr nochmal innerhalb von Würzburg umziehen mussten und immer noch dabei sind, als Familie in einem neuen Stadtteil anzukommen. Im CVJM die Herausforderung unter neuen Familien und Jungen Erwachsenen auch neue Verantwortungsträger zu finden als auch genug finanzielle Ressourcen. Und immer wieder zu schauen, was ist jetzt dran, ohne uns und den Verein zu überfordern. Das liegt nämlich daran, dass wir noch viele Träume haben, für den CVJM, die Menschen in Würzburg und auch für uns privat. Z. B. unsere Liste an potentiellen Reisezielen wird irgendwie nicht kleiner =). In allem aber wollen wir darauf vertrauen, dass wir für eine bestimmte Zeit von Gott an einen bestimmten Ort gestellt werden und wir uns da einbringen dürfen.

Vielen Dank für das spannende Interview. Wir freuen uns, wenn wir uns das nächste Mal wieder begegnen.

NACHHALTIGKEIT

Es gibt Kraftquellen, die nachhaltig sind
Kraftquellen, die die Erde bewahren und nicht zerstören
Kraftquellen, die Menschen fördern und nicht ausbeuten
Kraftquellen, die zu einem organischen Wachstum führen

Solche Kraftquellen sind:

Demut
Zufriedenheit
Weisheit
Liebe

Zerstörerische Kräfte sind:

Arroganz
Gier
Machbarkeitswahn
Egoismus

Es gibt nachhaltige Kraftquellen für meine Seele
Kraftquellen, die mein Wesen zur Entfaltung bringen
Kraftquellen, die mir durch dunkle Täler hindurch helfen
Kraftquellen, die mich zum Segen für andere machen

Solche Kraftquellen sind:
Tiefe Gemeinschaft mit Gott und meinen Mitmenschen
Hören auf Gottes Stimme, die mir Annahme zusagt und mich korrigiert
Mutige Schritte im Alltag im Vertrauen auf Gott
Gottes Geist Raum geben

Reinhard Prechtel

CVJM-HISTORY: NACHHALTIGKEIT

DAS MODERNE WORT NACHHALTIGKEIT KAM IN DER CVJM-GESCHICHTE EIGENTLICH NICHT VOR. ABER VIELLEICHT HABEN ANDERE WORTE DAS ZUM AUSDRUCK GEBRACHT, WAS DIESES WORT HEUTE BESCHREIBT.

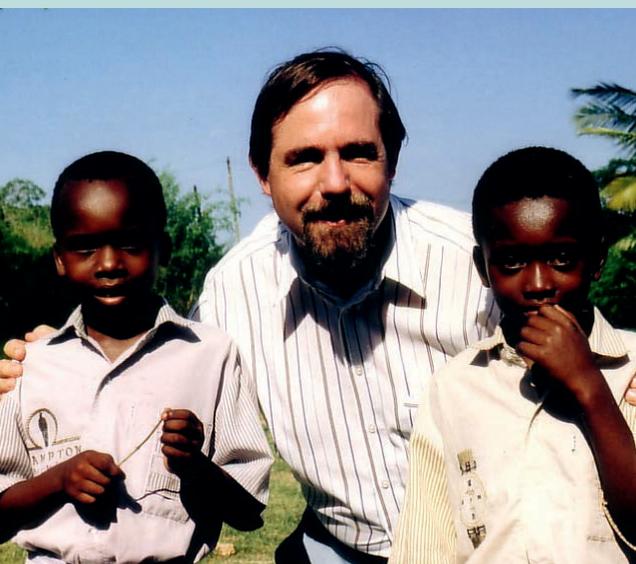
Vielleicht – hoffentlich – haben wir nachhaltig gelebt im CVJM, ohne es so zu nennen. Auf meiner Spurensuche habe ich mich an ein Erlebnis erinnert, das mich sehr geprägt hat:

Ich hatte 1973 die Gelegenheit als Vertreter Bayerns an der CVJM-Weltrattagung in Kampala, der Hauptstadt von Uganda, teilzunehmen. Ein aufregendes Erlebnis für einen 27jährigen. Wir Mitglieder der deutschen Delegation wurden auf die verschiedenen thematischen Arbeitsgruppen verteilt. Für mich blieb: „The Human Environment and the YMCA“ – die Rolle des CVJM bei der Bewahrung der Umwelt. Das war nun kein Schwerpunktthema meiner missionarischen CVJM-Jugendarbeit, das war eher ein Thema der gesellschaftspolitischen evangelischen Jugend, die uns nie fromm genug waren. Und da sollte ich nun mitarbeiten?

Schnell war ich erstaunt, wie kompetent die CVJMs in anderen Ländern mit diesem Thema umgingen. Bill Epke aus New York war unser Chairman. Sollten wir Deutschen da etwas verschlafen haben, was untrennbar mit zur Weltverantwortung der Christen gehörte? 1972 hatte der CVJM bei der UN-Umwelt-Konferenz in Stockholm mitgearbeitet. Von dort übernahmen wir Einsichten wie: „Der Wunsch des Menschen nach einem immer besseren Leben hat sich zu einer schlimmen Habgier entwickelt, mit der er den unbegrenzt scheinenden Vorrat seiner Ressourcen systematisch zerstört“. Das haben wir 1973 im CVJM diskutiert! Da gab es noch keine Grünen – die wurden erst 1980 gegründet! Da wäre noch Zeit gewesen zum Umsteuern, falls der Mensch überhaupt dazu in der Lage ist.

Der CVJM hat vieles, was ihn qualifiziert, einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung unserer Umwelt zu leisten: vor allem Gottes Auftrag, die Erde zu bebauen und zu bewahren. Als weltweite Freiwilligenorganisation haben wir von der lokalen bis zur weltweiten Ebene ein Netzwerk zum effektiven Handeln. Unsere Überzeugung lautete daher 1973: „Der Mensch hat sich die Fähigkeit erworben seine Welt zu zerstören; deshalb muss er nun die Verantwortung übernehmen dies nicht zu tun.“ Auf Vorschlag unserer Arbeitsgruppe wurden dann vom Plenum der Weltrattagung sieben konkrete Schritte beschlossen, wie der CVJM seiner Umweltverantwortung gerecht werden kann. Es wäre doch an der Zeit, dass wir an unser grünes Erbe von 1973 wieder anknüpfen würden...

Peter Scharrer



*Bild links: Peter Scharrer bei der CVJM-Weltrattagung 1973 in Kampala/Uganda mit zwei jungen Afrikanern
Bild rechts: Die Arbeitsgruppe zum Thema "Human Environment"*

GLOSSE

Einmal, als sie noch Kinder waren, hatten er und seine beiden kleinen Geschwister von der Oma eine Tüte Mäusespeck bekommen, in der genau elf dieser herrlich pappsüßen Gummiklumpen lagen. Davon hatte er erstmal zwei gegessen und dann den Rest gerecht unter ihnen dreien aufgeteilt. Hier war schon zu einem frühen Zeitpunkt seine fanatische Leidenschaft für Fairness und Gerechtigkeit aufgeblitzt. Später war ihm aufgegangen, wie arg unfair die Menschheit – mal so global betrachtet, also – mit ihrem Planeten umging. Da war es keine Frage, dass er einer der Gründer des Arbeitskreises „Am besten ohne Ressourcenverbrauch tatkräftig“ (AboRt) in seiner Gemeinde wurde und seine gesamte ehrenamtliche Tätigkeit fortan in diesem Bereich einbrachte. Er liebte diese Arbeit. Schon immer war er gerne verreist und nun konnte er mehrmals im Jahr zu internationalen Konferenzen in die exotischsten Länder fliegen, um dort unter dutzenden, hunderten Gleichgesinnten mit flammenden Resolutionen die Erde zu retten. Sollten die anderen nur weiter ihre naiven Gottesdienste feiern und erbauliche Liedchen trällern – „O Herr, wunderbar hast Du die Welt gemacht“ (genau, Vergangenheitsform; da würde auch bald nichts mehr von übrig sein), „Den Menschen schufest Du, Dein Ebenbild zu sein“ (da ist wohl was verrutscht, wenn man diese zerstörungswütige, lernresistente Spezies so ansieht) –, sollten sie doch weiter ihre feinsinnigen Gedankenspiele über Seelenheil und Errettung anstellen – während allen Hellsichtigen, also ihm, längst klar war, dass das Fegefeuer halbgradweise bereits im Diesseits angefacht wurde ... – Er dagegen kämpfte den guten Kampf, er war ein kompromissloser Streiter für die wichtigste Sache der Welt; und am Ende, wenn er gesiegt hatte, dann würden ihrer alle Knie sich in ehrerbietiger Dankbarkeit beugen vor ihm, ihrem Retter, ihrem Heiland.

S. B.

LÄUFT

UNSERE ANGEBOTE FÜR JEDES ALTER

24 SPORT

26 KINDER

28 JUGENDLICHE

30 18PLUS

32 FAMILIEN

34 ERWACHSENE

35 HALBZEIT

36 SENIOREN

38 BÄCKERABTEILUNG

40 INTERNATIONALES

42 ALLE GENERATIONEN

44 MITARBEITERGEMEINSCHAFT

LEIB, GEIST, SEELE

Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Geist und Seele zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.

KONTAKT: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

CVJM-HOCKEY

WANN: Donnerstags, 18.00–20.00 Uhr

KONTAKT: Thorsten Zillmann,
hockey@cvjm-nuernberg.de

BADMINTON

WANN: Donnerstags, 20.00–22.00 Uhr und
Freitags, 16.00–18.00 Uhr

KONTAKT: Ralf Gebhard und Christoph Lefherz,
badminton@cvjm-nuernberg.de

FUSSBALL ZUM FRÜHSTÜCK

Frisch in den Tag starten. Für alle, die durch Beruf, Ausbildung oder Studium morgens Zeit haben. Wir betreiben Hallen-Freizeit-Fußball.

WANN: Mittwochs, 8.00–10.00 Uhr,
8.00 Uhr Fußball, 9.45 Uhr Frühstück

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

INDIACA

WANN: Montags, 20.30–22.00 Uhr

KONTAKT: Katja Schneider,
indiac@cvjm-nuernberg.de

TANZ

Tanz und Bewegung halten Körper, Geist und Seele in Schwung. Unser Programm besteht aus Kreis-, Paar- und Blocktänzen aus verschiedenen Ländern, Quadrillen und Rounds. Es ist die beste und amüsanteste Art des Gedächtnis- und Körpertrainings.

WANN: Freitags, 14.00–16.00 Uhr

KONTAKT: Christa Frohse, Tel 0911–55 45 62

TISCHTENNIS

WANN: Montags und Mittwochs, 18.00–20.00 Uhr

KONTAKT: Johann Platzer, Tel 0911–64 97 73 90

VOLLEYBALL

WANN: Freitags, 19.00–22.00 Uhr

KONTAKT: Markus Becker,
volleyball@cvjm-nuernberg.de

BUBBLE-SOCCER ZUM AUSLEIHEN

Bubblesoccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft man in menschengroße durchsichtige Bälle und spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi pur! Die Bubblesoccer können bei uns ausgeliehen werden.

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

SPORT-KURZINFO ZU COVID 19

Auch mit unseren Sportangeboten starten wir wieder durch! Falls du Interesse hast und gerne zu einem Sportangebot kommen möchtest, bitten wir dich vorher mit dem jeweiligen Sportgruppenleiter Kontakt aufzunehmen. So können wir sicherstellen, dass nicht zu viele Sportler gleichzeitig in der Halle sind und alle Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Wir freuen uns auf dich und das gemeinsame Sporteln!

KOMM UND MACH MIT

Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer: Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!

LÄUFT



Im Zentrum: CVJM, Kornmarkt 6

ABENTEUERLAND

KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (s. S. 8) Euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten Dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

WER: Kinder von 0–11 Jahren, parallel zum Lichtblick

0–3 Jahre: Eltern-Kind-Raum (ohne Programm)

3–6 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24

7–11 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24

Termine wegen Corona noch unter Vorbehalt.

TOHUWABOHU KIRCHE

WER: Für Kinder, Eltern und Großeltern –

Singen, Action, Basteln und miteinander essen

WANN: 10.10.2020, von 15.00–17.00 Uhr

ORT: Kirche St. Jakob

INFOS: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

und Seite 9 im Magazin

Im Norden: St. Matthäus, Rollnerstraße 104

KÖNIGSKIDS

WER: Mädels von 8–11 Jahren

WANN: Freitags, 15.30–17.00 Uhr

INFOS: Katha Haas,

koenigskids@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911–206 29 24

JUNGENJUNGSCHAR

WER: Jungs im Grundschulalter

WANN: Donnerstags, 16.00–17.30 Uhr

INFOS: Jörg Peter Walter, Tel 0911–35 50 61

diakon.walter@st-matthaeus-n.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER

Ludwig Dorn, Tel 0176–34 19 31 89
ludwig.dorn@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN

Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

HIER GEHT'S AB!

Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf dich!

KONTAKTPERSON BEI ALLEN ANGEBOTEN: gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 26

SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Sehnsucht danach, wie Gott in deinem Alltag eine größere Rolle spielen kann? Dann bist du bei sonRise genau richtig! Wir stellen die wirklich wichtigen Fragen, reden schonungslos ehrlich miteinander und machen uns zusammen auf die krasseste Reise, die es gibt: Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Neugierig? Komm vorbei!

WER: Jugendliche von 13-17 Jahren.

WANN: Freitags, 18.00-21.00 Uhr

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

YOUNITED

Du suchst einen Gottesdienst, der junge Christen in Nürnberg verbindet? Dann bist du bei YOUUnited genau richtig! „YOU“ – hier geht es um dich, deinen Glauben im Alltag zwischen Aufstehen & Einschlafen. „United“ – obwohl wir aus verschiedenen Gemeinden kommen, folgen wir einem Herrn: Jesus. Er vereint uns! Hier erwarten dich Musik, Message, leckere Snacks und viel Zeit mit Gott, deinen Freunden & anderen Christen aus Nürnberg. Komm vorbei! Alle Infos auf instagram unter @younited_jugo

WER: Jugendliche ab 13 Jahren

TERMIN: Samstags, 18.00-21.00 Uhr

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Großer Saal)

TEN SING

Drums, Vocals, Piano, Bass, Gitarren, Dancemoves, Mischpulte, Theaterbühne, Chor und eine Menge verrückter Leute – schon hast du eine TEN SING-Gruppe! TEN SING steht für „Teenager singen“, kommt aus Norwegen und hat sich in ganz Europa verbreitet (über 500 Gruppen!). In einem Jahr stellst du mit deinen Freunden ein Bühnenprogramm auf die Beine. Womit? Mit dem, worauf du Bock hast! Komm vorbei – es ist immer Platz für neue Leute!!

WER: Jugendliche ab 13 Jahren

WANN: Donnerstags, 17.00-19.00 Uhr

(anschl. Brotzeit wer mag),

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

SCHWITZTAG

Wir schwitzen für DICH! Du hast einen Keller oder Dachboden, der endlich ausgemistet werden muss? Oder du willst im Frühjahr deinen Garten aufmotzen, hast aber keine Zeit dazu? Kein Problem! Wir von der Jugendarbeit kommen und schwitzen für dich. Für eine Spende für den Jugendbereich kommen wir vorbei und packen an. Termin nach Absprache!

Freizeiten für Jugendliche im separaten Freizeitenkatalog!



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN
Sarah Schulte
sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR JUGENDLICHE UND LOUNGE
Gabriel Kießling, Tel 0911-206 29 26
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



UNSERE 18PLUS-ANGEBOTE

AUFGEFÜLLT WERDEN UND ÜBERFLIESSEN

Leben entfalten, neue Wege gehen, sich ausprobieren, Stellung beziehen, in guter Gemeinschaft aufblühen, Anschluss finden. Mit einem starken Team gestalten wir gemeinsam attraktive und relevante Angebote mit Jesus als Fundament. Zwischen 18 und 30 Jahren, studierend, arbeitend, in der Ausbildung oder zwischendrin. Jeder ist eingeladen und willkommen!

KOSTBAR

Immer wieder frisch, immer wieder kreativ. Der perfekte Ort, um neue Leute kennenzulernen und kurz vor dem Wochenende nochmal einen kreativen, vielfältigen, lebendigen und coolen Abend mit Gott zu verbringen.

WER: Junge Erwachsene

TERMINE: 15.10./10.12.

WANN: Donnerstags, 20.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge

KONTAKT: marc.koenig@gmail.com

MEMO

Themen, die dein Leben begleiten und Menschen, mit denen du Leben teilen kannst, findest du hier auf jeden Fall. Wir wollen hinterfragen, was Gott in unsere persönlichen Alltagsfragen und in die großen Gesellschaftsfragen hineinspricht. Wir wollen lernen, Gemeinschaft mit Gott zu pflegen und zu genießen. Und dabei wollen wir auch einander im Blick behalten, ermutigen, freuen, lachen, nachfragen, zuhören.

TERMINE: 24.09./22.10./12.11./26.11.

WANN: Jeden 2. + 4. Do im Monat, 19.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (1. UG)

KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

BRING DICH EIN!

INTERNATIONALE ARBEIT

Interessiert an anderen Ländern und Kulturen? Unser Arbeitskreis International koordiniert alle internationalen Aktivitäten. Wir suchen neue Leute, die Lust haben, sich bei uns einzubringen!

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Hast Du schon Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit? Willst Du etwas lernen? In einem Team mit anderen kreative Ideen austüfteln? Einfach kurz kontaktieren und hineinschnuppern.

KONTAKT: presse@cvjm-nuernberg.de

TECHNIK-TEAM

Spaß an Veranstaltungstechnik? Oder willst du lernen, wie du Licht und Ton bei Veranstaltungen richtig einsetzen kannst?

Dann bist du im Technik-Team richtig.

KONTAKT: Andi Baderschneider, technik@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Annika und Simon Walther
18plus@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR 18PLUS UND MIGRANTEN

Tobias Sievers, Tel 0911-206 29 26
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

FAMILIE STÄRKEN – GESELLSCHAFT PRÄGEN

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen. Miteinander unsere Freizeit gestalten. Dazu zieht sich das Wort „Bande“ wie ein roter Faden durch unsere Programme und Angebote. Wir wollen nicht alleine, sondern in Gemeinschaft unterwegs sein und ein „Band“ zwischen Kindern, Eltern, Familien und Gott knüpfen.

LÄUFT



DIE BANDEN SIND LOS

Gleich fünf Kinderbanden treffen sich mit einem abwechslungsreichen Programm aus kreativen Angeboten, Sport, Spiel und Musik. Wir starten alle gemeinsam im großen Saal mit toller Musik und einer spannenden Geschichte über Gott.

WANN: Montags, 16.00–17.15 Uhr,
14-tägig außerhalb der Ferien

ALTER: 0–11 Jahre

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6
gemeinsamer Beginn im großen Saal, 1. Stock

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

TERMINE: 14.09./28.09./12.10./26.10./09.11./23.11./
07.12./21.12. (Termine wegen Corona unter
Vorbehalt)

FAMILIENBANDE

FAMILIENBANDEN-AUSFLÜGE

Wir sind unterwegs. Mal in Nürnberg, mal in Fürth, mal in der Fränkischen Schweiz, mal mit Regenhose, mal mit Schwimmzeug im Gepäck. Aber immer sind die Kids, die Eltern und die Abenteuerlust mit dabei!

TERMINE: 27.09.2020 und 22.11.2020,
Orte noch offen

ANMELDUNG & INFO: Katha Hoffmann,
familienbande@cvjm-nuernberg.de und S. 8



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN
Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

TOHUWABOHU KIRCHE

WER: Für Kinder, Eltern und Großeltern –
Singen, Action, Basteln und miteinander essen

WANN: 10.10.2020, von 15.00–17.00 Uhr

ORT: Kirche St. Jakob

INFOS: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de
und Seite 9

BALANCE IM LEBEN

Als Erwachsene zwischen 35 und 55 erleben wir einerseits höchste Ansprüche an uns und zugleich vielfältigste Bewegungsmöglichkeiten mit oftmals vielen Ressourcen! Wie finde ich Balance im Leben? Wie kann ich mich weiterentwickeln? Wo sind Räume, in denen wir vertrauensvoll über unsere Erfahrungen ins Gespräch kommen können? Wir meinen, dass unsere Angebote solche Landeplätze sein können, und laden herzlich ein, sich ein eigenes Bild davon zu machen!

DINNER YOUR BIBLE

Eine offene Bibelgruppe für Erwachsene. Wir beginnen mit einem Abendessen – jeder bringt einen Aufstrich, Käse oder Wurst mit (für Brot ist gesorgt).

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6,
TERMIN: Jeden 2. Donnerstag,
 ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen,
 ab 20.00 Uhr Bibelgespräch
KONTAKT: Gregor le Claire, gleclaire@web.de,
 Hanna Struntz, hanna-struntz@gmx.de

MEETING (+/-50 JAHRE)

Wir behandeln christliche und weltliche Themen und beschäftigen uns mit der Situation, wie wir als Christen in der Welt stehen.

TERMINE (jeweils 19.30 Uhr):
24.9. Programmbesprechung und weiters
 Vorgehen in Corona Zeiten.

KONTAKT: Roland Dürschner, Tel 0911-40 63 90,
 Susanne Weiß, Tel 09123-823 78

ON-THE-WAY/ APPLOUNGE (für Männer)

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die Du schon lange einmal (wieder) tun wolltest. Kneipenatmosphäre, verschiedene Angebote und ein Gläschen zum Ausklang des Abends.

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge
WANN: jeweils um 19.00 Uhr
KONTAKT: cvjmontheway@gmail.com
MEHR INFOS: Facebook – CVOntheway

TERMINE:
17.09. Outdoor, wir machen Nürnberg unsicher
15.10. Museumsbesuch, Privatführung
19.11. Beaujolais Primeur: Zusammen mit
 selbstgemachten Essen genießen wir den
 neuen Wein
17.12. Waldweihnacht in Kammerstein



LEITENDER SEKRETÄR
 Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
 oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)
 Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
 jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

HALBZEIT

...ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind. Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen, gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte zu finden, Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.

HALBZEIT ON TOUR

Bitte merkt Euch für unsere nächste Wanderung den 11. Oktober 2020 vor. Nähere Informationen folgen. Bei Interesse könnt Ihr Euch ab Mitte September bei Hans und Angelika Veeh unter der Mail-Adresse a.h.veeh@gmx.de melden.

HALBZEIT AM SAMSTAG

Jeweils 19.30 Uhr im CVJM-Haus, Kornmarkt 6

26.09. Dr. Trunk: „Not lehrt beten?“
17.10. Krimidinner: Wir beginnen an diesem Abend bereits um 19 Uhr! Für die Essensplanung und Rollenverteilung ist eine Anmeldung bis zum 10.10. erforderlich. Bitte schickt die Anmeldung an: Martin-Roth@kabelmail.de
28.11. Günther Häusler: „Hiob freut sich auf Weihnachten“, dazu passende Musik.

VERANTWORTLICHE
 Uli und Gerhard Gräf, Günther Häusler, Thomas Hörber, Cornelia Ost, Ehrentraud und Martin Roth, Hans und Angelika Veeh, Ebi Walther und Angelika Böhm



UNSERE ANGEBOTE FÜR SENIOREN

SENIOREN IM CVJM

Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.

SENIORENCAFÉ

Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer guten Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee mit einem Stück frisch gebackenem Kuchen in unserer Lounge.

WANN: jeweils donnerstags, 14.00–15.00 Uhr

TERMINE: vom 17. September – 10. Dezember

LEITUNG: Erika Molitor, Lotte Polinski, Gisela Schenk, Erika Seibt

NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die sich nachmittags Zeit nehmen können für eine Begegnung mit anderen Menschen, mit einem interessanten Thema und für Gott.

WANN: Jeweils 15.00 Uhr

LEITUNG: Ebi Walther und Team,
Tel 0911-206 29 29

10.9. Fahrt ins Freilandmuseum mit Karpfenessen (siehe S.11)

17.9. Biblischer Impuls – Lass nicht locker!
1. Mose 32, 23-32, Referent: Ebi Walther

24.9. Biblischer Impuls – Jesus betet für deinen Glauben. Lukas 22,32,
Referent: Pfr. Gerhard Herrmann

01.10. Thema: Martin Luther King,
Referent: Peter Scharrer

08.10. Biblischer Impuls: Neuland – Begegnung mit Kaleb, Referent: Jonathan Schlee

15.10. Unterwegs in den Gärten von Prinz Charles, Referentin: Maria Mauser

22.10. Biblischer Impuls – Heile du mich!
Jer. 17,14, Referent: Roland Schindler

29.10. Filmnachmittag „Kanada – wilder Westen“,
Referent: Gerd Amm

05.11. Biblischer Impuls – Kaum zu glauben.
Markus 9, 14-27, Referent: Rainer Dick

12.11. Verheißung und Erfüllung – das himmlische Jerusalem, Referent: Konrad Herdegen

19.11. Biblischer Impuls: Ansteckendes Christsein, Apg 3,1-11, Referent: Ebi Walther

26.11. Kappadokien – Naturdenkmäler und die Zufluchtsorte der ersten Christen,
Referent: Roland Schindler

03.12. Biblischer Impuls und News aus dem Leben des CVJM Nürnberg,
Referent: Leitender Sekretär Oliver Mally

10.12. Thema: noch offen

17.12. Weihnachtslieder singen mit Tee und Plätzchen, Klavier: Christa Klughardt

FREUNDENKREIS

Welche praktische Hilfe bietet die Bibel? Wir versuchen, uns den aktuellen Fragen der Zeit zu stellen. Nicht nur die ernsten Seiten des Lebens interessieren uns; wir lachen, singen, feiern, wandern und unterhalten uns gerne. Wir freuen uns sehr, Sie kennenzulernen.

WANN: Treffen nach Vereinbarung

LEITUNG: Hedi & Gerhard Scheffbuch,
Tel 0911-31 56 31

KONTAKT: Eberhard Walther,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de,
Tel 0911-206 29 29



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER
Ulrike Gräf, Tel 0911-75 48 52
Reinhard Prechtel, Tel 0911-480 10 49



CVJM-SEKRETÄR FÜR 55PLUS
Eberhard Walther, Tel 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

BÄCKERABTEILUNG

Die Bäckerabteilung ist 1899 als berufsständische Vereinigung innerhalb des CVJM entstanden. Gerade die Bäcker waren durch ihre Arbeitszeit von den üblichen Veranstaltungszeiten nahezu ausgeschlossen und damit auf Treffpunkte am Nachmittag angewiesen.

Heute ist ihr Ziel vor allen Dingen, Menschen aus dem Handwerk zu erreichen. Zu ihren Angeboten und Gruppen sind alle herzlich eingeladen. Zu den genannten Gruppen der Bäckerabteilung gehören ebenso die Bäckerposaunen, die Tischtennis-Gruppen und die CJD-CVJM-Kooperation.



MEISTERKREIS

Wir wollen wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen.

WANN: Dienstags 17.00–18.00 Uhr

LEITUNG: Peter Fischer, Gerhard Gräf, Werner Schmidt

15.09. „Fromme Wünsche“ Phil. 3,8–11, mit Rainer Dick

22.09. Bibelarbeit mit Pfr. Gloßner

29.09. „Hintergründe zu Corona in der Bibel“ mit Pfr. Weidinger

06.10. Bibelarbeit Mk 8,1–9 mit Pfr. Friedrich Benning

13.10. Bibelarbeit Jer. 12,1–6 mit Helmut Ahnert

20.10. „Ton in des Schöpfers Hand“, Jer 18, mit Peter Scharrer

27.10. Bibelarbeit Jer 25,1–14, mit Roland Schindler

03.11. Bibelarbeit Jer 31 mit Angelika Böhm

10.11. „Verheißung und Erfüllung, das himmlische Jerusalem“ Offb. 21, mit Konrad Herdegen

17.11. Bibelarbeit Klg 3,1–33 mit Ebi Walther

24.11. Unser Geschäftsführer berichtet, mit Thomas Schmitz

01.12. Bibelarbeit Jes 14–21, mit Roland Schindler

08.12. Andacht und Adventliches Beisammensein, mit Helmut Ahnert

12.01.2021 Jahreslosung mit Angelika Böhm

FAMILIENKREIS

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat zusammenfinden. Wir pflegen gute Gemeinschaft und besprechen Themen, die uns bewegen, aus der Sicht des Wortes Gottes. Danach haben wir Zeit, uns auszutauschen. Sie sind herzlich eingeladen.

WANN: Samstags, monatlich, 19.00 Uhr

LEITUNG: Bäckerabteilungs-Team

12.09. „Kirche wer oder was ist das“ mit Pfr. Benedikt Bruder

10.10. Eberhard Walther spricht zu dem Thema: „Wo ist euer Glaube?“

14.11. Rainer Dick spricht zu dem Thema: „Zur Wahrheit freigemacht!“

05.12. Adventsfeier mit Roland Schindler mit dem Thema: „Gesegnet durch die Nacht!“

09.01.21 Peter Scharrer legt uns die Losung für das Jahr 2021 aus.

FRAUENKREIS

Aus dem Wort Gottes wollen wir Hoffnung und Kraft für unser eigenes Leben schöpfen. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte.

WANN: Mittwochs, 14-tägig, 15.00 Uhr

LEITUNG: Ursula Kerschbaum, Tel 09104–23 29

09.09. mit Ute Rapsch

23.09. Jonathan Schlee „Gott in Krisen“

07.10. Christiane Ahnert ist unter uns

21.10. Pfarrer Weidinger – Bibel und Corona

04.11. Karin Weiss über „Frauen in der Bibel“

18.11. Kerstin Kramer hält die Bibelstunde

02.12. geistlichen Impuls mit Gabi Klein

16.12. Schwester Hanne Pehland kommt

Wir beginnen am 13.01.2021 mit Peter Scharrer, er spricht über die neue Jahreslosung.



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Werner Schmidt
Tel 0911-44 07 41



CVJM-SEKRETÄR FÜR 55PLUS
Eberhard Walther, Tel 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

INTERNATIONALES

Der CVJM ist nicht nur in Nürnberg aktiv – sondern natürlich weit über die fränkische Grenze hinaus. Seit Jahren pflegen wir zu vielen Partner-Vereinen weltweit intensive Kontakte – und bauen diese vielerorts aus. Auf dieser Doppelseite wollen wir über aktuelle Geschehen in den jeweiligen Ländern berichten.

GEBET FÜR RUMÄNIEN

Aktuell wollen wir vor allem an diese Gebetsanliegen aus Rumänien denken:

* Das Jugendhaus in Keresztúr ist das Zentrum des CVJMs „Gemeinsam Leben“. Hier begann die Arbeit und hier wächst sie weiter – vor allem die Jugendarbeit, die Mitarbeitergemeinschaft und der SecondHand-Laden.

* Das Freizeitzentrum auf dem Pfarrgelände und in der Kirchenburg in Arkeden bietet viel Raum für Begegnungen – mit Gott, mit Erfahrungen und Erlebnissen und mit anderen Menschen. An den Bau-, Begegnungs-, Sommerfreizeiten und den Angeboten der Erlebnispädagogik nehmen alle Generationen teil.

* In den Kinderarchen in Csekefalva und Fiatfalva erfahren vernachlässigte Kinder durch individuelle und ganzheitliche Förderung von der Liebe Gottes und der hoffnungsvollen Kraft des Glaubens. Mögen sie eine neue Perspektive für ihr Leben gewinnen.

* Das Haus des Lichts in Albesti ist als ein Sozialzentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung entstanden. 14 rumänische Mitarbeiter kümmern sich um die unterschiedlichen Therapien, die Verwaltung und Leitung der Arbeit im Haus des Lichts. Zur Zeit werden 42 Kinder und Jugendliche betreut. Fanny



und Felix Meinel unterstützen die Arbeit, wo es notwendig ist und übernehmen dadurch die Rolle der Hauseltern im Haus des Lichts.

Wir danken Gott für sein Wirken und bitten um Weisheit für die Mitarbeiterentwicklung und Teamführung, Segen und Begegnungen mit Gott in der Vorbereitung und Durchführung der Freizeiten, offene Herzen und Glaubensschritte sowie auch Schutz, Ermutigung und Führung für die Mitarbeitenden in ihrem Dienst im Alltag, für sie persönlich und in der Familie, finanzielle Versorgung für die Arbeit des Vereins und vor allem Gottes guten Segen für alle beteiligten Menschen und die Aufgaben!

SPENDEN FÜR DAS HONGKONG BASE PROJEKT

Danke für alle Beter und Spender! Für die ausreichende Versorgung von Lea und Mario Drechsel, unsere beiden Internationalen Referenten im Chinese YMCA of Hongkong, sind wir nach wie vor auf Spenden angewiesen. Werde auch DU Teil des Projekts und Spende monatlich!

CVJM-SPENDENKONTO MIT DEM VERWENDUNGSZWECK:

Chinapartnerschaft + Hongkong Base Proj 292



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)
Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

GEMEINSAM – WIE SONST?

Der CVJM ist ein Haus, in dem sich alle Generationen treffen. Wir sind überzeugt, dass die verschiedenen Generationen sich gegenseitig brauchen. Deswegen laden wir mit folgenden Angeboten Jung und Alt ein, um sich kennenzulernen und voneinander zu profitieren.



LÄUFT



BIBELGESPRÄCH AM FREITAG

Die Bibel ist kein Privatbuch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Bibelgespräch am Freitag. Die Bibel ist unser allererster „Gesprächspartner“, wenn es darum geht, was Gott heute zu unserem Leben sagen will. Der Abend endet mit gemeinsamem Gebet und persönlicher Fürbitte.

TERMINE: 18.09./02.10./16.10./13.11./27.11./11.12.
KONTAKT: Ebi Walther, Tel 0911-206 29 29

STADT-SPAZIERGÄNGE

Auf persönliche Anfragen unternimmt Peter Scharrer gerne Spaziergänge durch die Stadt. Man kann ihn auch für Geburtstagsfeiern o. Ä. buchen.

LEITUNG: Peter Scharrer

LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle (s. S. 08).

MITTWOCHSTREFF

Miteinander Mittag essen, Deutsch lernen und sprechen, sich auf Prüfungen vorbereiten, sich kennenlernen und Freunde finden. Gesucht werden Menschen, die neuen Mitbürgern aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt helfen, die deutsche Sprache zu lernen.

WANN: Mittwochs 13.00–15.00 Uhr
KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de,

CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft und ein geistlicher Impuls.

WANN: 14.00–17.00 Uhr
TERMINE: September entfällt/17.10./21.11./12.12.
KONTAKT: Roland Schindler,
Tel über das CVJM-Büro 0911-206 29 25

KULTUR

zellKULTUR ist eine freie, selbständige Initiative, bei der sich kulturbegeisterte Laien ca. einmal im Monat zum Malen treffen. Keine Verpflichtungen und reine Freude an der Kunst sorgen für den hohen Spaßfaktor. zellKULTUR trifft sich in den Räumen des CVJM am Kornmarkt.

KONTAKT: Kalle Rechberg, Tel 0911-766 16 34
kalle@zell-kultur.de, www.zell-kultur.de

BÄCKERPOSAUNEN

Wir freuen uns immer über neue, engagierte Mitspieler. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen. Die Proben finden wöchentlich in der Mensa der Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg, Deutschherrnstraße 10, statt.

PROBENTAG: Mittwoch 19.00 – 21.00 Uhr
CHORLEITUNG: Antonia Dikhoff & Tim Spielvogel
MEHR INFOS: www.baeckerposaunen.de
KONTAKT: baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de



UNSERE TERMINE

MITARBEITER- GEMEINSCHAFT

Die „Mitarbeitergemeinschaft“ versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft von Christen aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens-, und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.

CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeitenden in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement im CVJM.

WANN: Dienstag um 19.30 Uhr

TERMINE: 15.09./06.10./10.11./08.12.

BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z. B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z. B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

TERMINE: 22.09./20.10./24.11.

KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen „gemeinsam auf Kurs“ zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich.

TERMINE: 08.09./29.09./13.10./27.10./17.11./01.12.

MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

TERMIN: 14.10.

BEGINN: 19.00 Uhr

TEAMS & GREMIEN

VORSTAND

1. Vorsitzender: Simon Neugebauer

2. Vorsitzende: Lena Kurpat

Schatzmeisterin: Tanja Pfeiffer

Leitender Sekretär: Oliver Mally

Stellvertreter: Gabriel Kießling, Thomas Schmitz

Schriftführer: Dietmar Kurrer,

Beisitzerinnen: Birgit Kleischmann, Angelika

Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

TERMINE: 23.09./21.10./18.11./09.12., 19.00 Uhr

MAG-LEITUNGSTEAM

TERMIN: 09.09./11.11.

CVJM-RAT

TERMIN: 25.11.

GROSSER RAT

TERMIN: 07.10.



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

ERLEBT

EIN RÜCKBLICK AUF DAS, WAS WAR

48 CVJM-SOMMERFEST

49 SPONSORENLAUF

50 STAFFELSTABÜBERGABE
DEMASKIERT

51 HALBZEITWANDERUNG

52 KOSTBAR-BIBELLESUNG
YOUNITED IM STREAM

53 WIR SAGEN DANKE!

54 ABSCHIED FSJLER UND PRAKTIKANTIN

55 KLAUSUR-TAGUNG
WAS RUCKELT UND MACHT SPASS?

56 DIE NEUEN FSJLERINNEN IM CVJM

57 UNSERE HONG KONG-FREIWILLIGEN

CVJM-SOMMERFEST

CVJM & Stream statt Bierbänke auf der Wiese – Dutzendteich statt Rothsee – Sommer-Packages statt Picknickdecken – aber die Botschaft bleibt die Gleiche: Jesus lebt, er ist für dich und durch ihn sind wir Brüder & Schwestern.

Zum ersten Mal konnten wir den Gottesdienst wieder live vor Ort anbieten. Wenn auch nur 50 Menschen im Großen Saal anwesend sein durften, erlebten wir doch seit langem wieder so etwas wie Nähe und sichtbare Verbundenheit im CVJM-Haus. Ebi Walther predigte passenderweise über das „eins sein“ in Jesus und die Herausforderungen, die diese Verheißung mit sich bringt. Traurig wurde es trotzdem, als wir unsere FSJ-Mannschaft für dieses Jahr schon verabschieden mussten – auch wenn sie uns noch bis Ende August erhalten bleiben. Dafür durften wir uns über fünf junge Menschen freuen, die im Rahmen ihres internationalen Jugendfreiwilligendienstes ab Herbst unsere

Freunde im Chinese YMCA of Hongkong unterstützen werden.

Auch der Sponsorenlauf übertraf unsere Erwartungen. Durch die Ergänzung der Disziplin Radfahren erzielten wir herausragende Ergebnisse: 145 Sponsoren unterstützten 28 Sportler mit insgesamt ca. 12.800€!

Und wer noch nicht genug hatte, genoss am Nachmittag wahlweise eine Bratwurst in Mallys Garten, die Hesperiden-Gärten bei einem Spaziergang, wunderschöne Natur an der Lillach-Quelle, kulturellen Austausch auf der Wöhrder-Wiese oder ein Premium-Kaffetrinken in der Nordstadt. Viele Gelegenheiten zu Gemeinschaft und Austausch – das war das Sommerfest 2020!

Gabriel Kießling

SPONSORENLAUF

Hier die Ergebnisse in den unterschiedlichen Kategorien:

LAUF DER KLEINKINDER (BIS 6 JAHRE)

1. Platz: Mieke Wellmann (3 km)

RADFAHREN DER KLEINKINDER (BIS 6 JAHRE)

1. Platz: Lea Mally (16 km)

RADFAHREN DER KINDER (7-12 JAHRE)

1. Platz: Joshua Mally (24 km)

LAUF DER ERWACHSENEN (AB 13 JAHRE)

KATEGORIE FRAUEN

1. Platz: Laura Ohlsen (25,12 km)

2. Platz: Christine Becker (24 km)

3. Platz: Julia Henkes (22,2 km)

KATEGORIE MÄNNER

1. Platz: Jonathan Schlee (41,57 km)

2. Platz: Jonath Lentzen (13,11 km)

3. Platz: Niklas Keller und Pascal Kist (11,5 km)

RADFAHREN DER ERWACHSENEN, (AB 13 JAHRE)

KATEGORIE FRAUEN

1. Platz: Lisa Laidig (65,12 km)

2. Platz: Hanna Rothmund (33,48 km)

3. Platz: Gisela Schenk (33 km)

KATEGORIE MÄNNER

1. Platz: Matthias Schindler (120 km)

2. Platz: Matthias Schiro (71,18 km)

3. Platz: Simon Walther (70,15 km)

SPONSORENKING KINDER

1. Platz: Joshua Mally, 935,00€

2. Platz: Lea Mally, 537,00€

3. Platz: Mieke Wellmann, 125,00€

SPONSORENKING ERWACHSENE

1. Platz: Laura Ohlsen, 2.190,00€

2. Platz: Oliver Mally, 1.790,00€

3. Platz: Simon Walther, 1.375,00€



STAFFELSTABÜBERGABE



HERZLICH WILLKOMMEN, EBERHARD WALTHER! DANKE, ROLAND SCHINDLER!

Innerhalb von zwei Wochen erlebten wir im Nachmittag der Begegnung eine lange erwartete Personalveränderung für den Bereich 55plus.

Am 9. Juli 2020 wurde Eberhard Walther, seit 1. Juli unser neuer CVJM-Sekretär für den Bereich 55plus, willkommen geheißen. Er stellte sich mit einer sehr ansprechenden Verkündigung vor, die uns Senioren zum Vertrauen auf Jesus ermutigte. Ein guter Anfang, der uns zuversichtlich macht. Als Zeichen für die neue Verantwortung über-

gab Roland Schindler einen „Hirtenstab“ an den neuen Sekretär. Am 23. Juli schließlich schlug die Abschiedsstunde von Roland Schindler, der fast ein Jahr lang den Bereich 55plus geleitet hatte. In dieser Zeit investierte er viel in die Stärkung der ehrenamtlichen Mitarbeiter, schulte sie und vermittelte ihnen Selbständigkeit. Seine freundlichen Kontakte haben ihm viel Sympathie eingebracht. Mit anerkennenden Worten und einem großen Geschenkkorb wurde er von den Mitarbeitern und von Uli Gräf bedankt.

Konrad Herdegen

HALBZEITWANDERUNG

AUF DEN SPUREN DER MÜLLER

Am 05.07.2020 konnten wir endlich nach dem Corona-Lockdown wieder gemeinsam wandern gehen. Wir genossen den Tag nach der langen Zeit des Ausnahmezustandes besonders.

Unsere Wanderung führte uns von Roth nach Eckersmühlen durch das Tal der kleinen Roth. In Roth machten wir erst einmal stopp im Hof des Schlosses Ratibor. Der Innenhof war beeindruckend und wir waren einheitlich der Meinung, dass es sich lohnen würde, das Schloss bei Gelegenheit nochmals intensiv zu besichtigen. Nachdem wir die Altstadt hinter uns gelassen hatten, kamen wir an der Oberen Mühle und dem Fabrikmuseum vorbei. Es war wie ein Eintauchen in eine längst vergangene Zeit.

Die Wanderung durch das Tal der kleinen Roth lud zum Träumen ein: blau-weißer Himmel, eine schöne Landschaft, gute Gespräche und das Gefühl, endlich wieder etwas Normalität zu schnuppern. Bei unserer Rast an einem Hebewerk erhielten wir einen Impuls über den Monatspruch für Juli: „Der

Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.“ 1. Könige 19, 7. Frisch gestärkt wanderten wir dann am historischen Eisenhammer und der Kupfermühle vorbei zum Bahnhof in Eckersmühlen.

Den Tag ließen wir zwölf Wanderer gemeinsam in Roth in einem Cafe ausklingen. Wir waren alle dankbar für diesen wunderschönen Tag, der uns wie ein Geschenk vorkam.

Angelika Veeh



DEMASKIERT

„Sie wurden darauf vorbereitet, aber damit hat keiner gerechnet: HONGKONG September 2019... Sechs deutsche Freiwillige landen am Flughafen der Sonderverwaltungszone. Gespannte und erwartungsvolle Gesichter. Sie wissen noch nicht, dass die kommenden sieben Monate zahlreiche Überraschungen mit sich bringen werden. DEMASKIERT: Ein Buch, in dem Masken abgenommen werden und auf kreative Art und Weise Einblick in die Welt der jungen Erwachsenen gibt. Ein Freiwilligendienst-Buch mal anders. Zum Mitfühlen und Mitfeiern.“

Das Buch ist ab sofort in der Geschäftsstelle erhältlich. Um Spenden für die Herstellungskosten (Richtwert 10 €) und weitere Spenden für die China-Partnerschaft wird gebeten.



KOSTBAR- BIBELLESUNG

Im Juli war es wieder soweit und es gab nach der Corona-Pause wieder unsere kostBar im CV, bevor es in die Sommerpause ging.

Im großen Saal haben wir uns mit unseren Sinnen auf die Geschichte Esters eingelassen. Es gab was zum Hören, zum Sehen, zum Essen und in den Pausen auch Spiel und Spaß.

In verschiedenen Rollen gelesen und mit Musik hinterlegt, haben wir uns an den Königshof zu Ester begeben und das Bibelbuch von einer neuen Seite kennengelernt.

Für alle Teilnehmenden eine faszinierende Geschichte, welche dich ermutigt, auch mal gegen den Strom zu schwimmen und dich ganz und gar von Gott führen zu lassen. Denn so hat es auch Ester getan und damit ihr Volk vor einem schlimmen Ende bewahrt. Wo möchtest auch du vielleicht mal gegen den Strom schwimmen? Überlege nicht lange und teste es einfach mal aus, Gott wird dir dabei helfen! Eine Ermutigung, die ich auf jeden Fall mit in den Sommer nehme!

Zum Vormerken: die nächste kostBar findet wieder am 8.10. statt!

Katha Haas

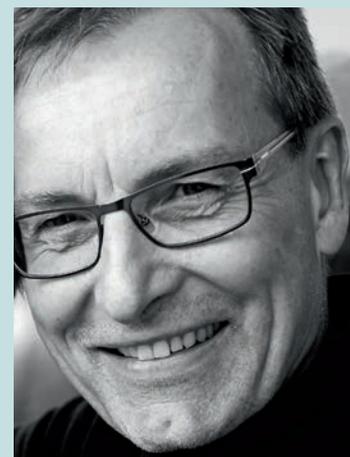
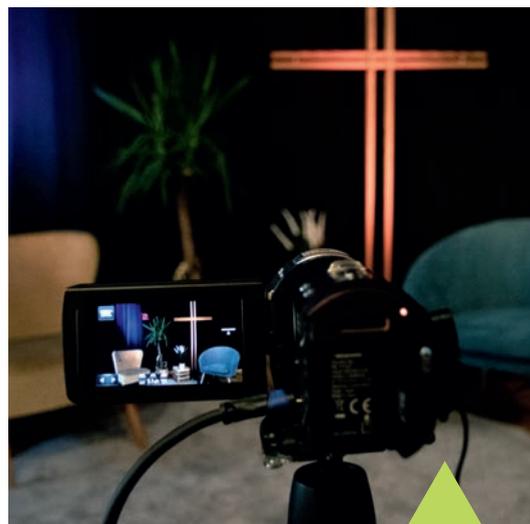


YOUNITED IM STREAM

Seit fast zwei Jahren feiern wir mit dem younited einen übergemeindlichen, stadtweiten Jugendgottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche. Der Lockdown schien erst alle Pläne zu vereiteln, doch wir zogen kurzerhand ins Internet um. Über 50 Jugendliche aus Nürnberg verfolgten den ca. 90-minütigen Stream und waren selbst live dabei! Über verschiedene Plattformen konnte man live Fragen an die Verkündiger stellen. Alles drehte sich rund ums Thema „Gott fordert heraus!“. Beeindruckend, wie viele Fragen rund ums Scheitern und Versagen unsere Jugendlichen bewegte – in einer Welt, wo Erfolge und Highlight das Bild beherrschen. Beeindruckend, wie ehrlich unsere Gäste von SHINE um Antworten rangen und dabei viele persönliche Einblicke gaben. Und auch die Band „Rising Sun“ von der Baptisten-Gemeinde ließ den Worship-Funken vom CVJM-Haus in die Wohnzimmer überspringen.

Was bleibt? Hoffentlich einige Erkenntnisse, dass Gott keine perfekten Menschen, sondern ehrliche Nachfolger sucht.

Gabriel Kießling



Thomas Hörber
Bereichsleiter Erwachsene



Judith Gräf-Sachs und Stefan Gräf
Bereichsleitende Familien



Maggy Wagner
Bereichsleiterin Familien

WIR SAGEN DANKE!

ABSCHIED EINIGER BEREICHSLEITENDER

Es hat immer etwas von einem lachenden und einem weinenden Auge, wenn sich Bereichsleitende entscheiden, ihre Verantwortung an so einer wichtigen Stelle im CVJM niederzulegen. In diesem Sommer sind das mit Magy Wagner, Stefan Gräf, Judith Gräf-Sachs (alle Familienbereich) und Thomas Hörber (Erwachsenenbereich) gleich vier Personen. Ein Auge weint, weil diese vier Menschen nicht einfach so zu ersetzen sind und definitiv eine Lücke hinterlassen werden. Das Auge lacht aber auch, weil zum einen eine große Segenslinie durch ihr Engagement in den letzten Jahren sichtbar

wurde, und auch, weil diese vier Menschen uns als CVJM nicht einfach den Rücken kehren, sondern an anderer Stelle erhalten bleiben. Wir hoffen, schon bald die neuen Bereichsleitenden präsentieren zu können, und sind auf einem guten Weg, wollen an dieser Stelle aber vor allem den scheidenden Bereichsleitenden für ihren unglaublichen Einsatz, ihre Kreativität, ihr Durchhaltevermögen und ihre Leidenschaft für Gott und den CVJM danken. Es war und ist ein großes Geschenk, mit euch im Reich Gottes unterwegs zu sein.

Oliver Mally

ABSCHIED FSJLER UND PRAKTIKANTIN



JULIA

Das Jahr in 3 Worten: Freundschaft, Abwechslung, Zufriedenheit. Ein Highlight war die Wiedereröffnung der Lounge und des Hauses, zu sehen, wie sich alles wieder mit Leben füllt. Eine Herausforderung war, jeden Tag so verschiedene Leute zu treffen – in der Jungschar, im Mittwochstreff, in der Lounge, in der MAG – und dabei zwischen ganz unterschiedlichen Aufgaben zu wechseln.

MARIE

Das Jahr in 3 Worten: Fundament, Dankbarkeit, Beziehung. Highlights waren Momente, in denen ich durch einfaches Zuhören oder „Da-Sein“ einen Unterschied im Herzen eines Anderen machen konnte. Für mich war es anfangs eine Herausforderung, meine Schwächen zu akzeptieren. Sich seinen Grenzen zu stellen und damit umzugehen war eine neue aber bedeutende Erfahrung für mich.

MICHEL

Das Jahr in 3 Worten: Selbstfindung, richtungweisend, zu kurz. Ein Highlight war die Weihnachtsfeier. Ich konnte mal wieder Saxophon spielen und habe gemerkt, wie viele Menschen im Verein unabhängig von Alter und Herkunft Gemeinschaft haben, in der jeder er selbst sein kann. Eine Herausforderung war es, das erste Mal von Zuhause aus- und in eine WG einzuziehen mit Leuten, die man vorher noch nie gesehen hat, und alles was

so dazu gehört, wenn man das erste Mal von den Eltern wegzieht.

JANE

Das Jahr in 3 Worten: Beziehung, Wachstum, Familie. Ein Highlight war die Weihnachtsfeier. Es war das erste Mal, dass ich den CVJMern mit allen Kolleginnen und Kollegen dienen konnte. Die Zusammenarbeit mit ihnen kann man folgendermaßen zusammenfassen: „Not to be served, but to serve.“ - Nicht um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen. Eine Herausforderung war es, mein gewohntes Leben und meinen Freundeskreis in China zeitweilig zurückzulassen und mich so schnell wie möglich an ein neues Leben in Deutschland zu gewöhnen und einen neuen Freundeskreis aufzubauen.

NINA

Das Semester in 3 Worten: Gemeinschaft, Spaß, Glaube. Das schönste Highlight war, als wir nach so langer Zeit wieder anfangen konnten, uns für die Gruppenstunden persönlich vor Ort zu treffen, statt die ganze Zeit vorm Laptop zu sitzen. Eine Herausforderung war, dass wegen Corona Einiges durcheinanderkam. Dass die meisten Angebote nur online stattfanden, war schwer, weil ich ein Mensch bin, der Gemeinschaft sehr liebt.

KLAUSUR-TAGUNG

Es fühlt sich schon ein bisschen an wie Schullandheim, wenn wir uns einmal im Jahr als Kollegenteam drei Tage zu unserer Klausurtagung aufmachen. Passend dazu waren wir dieses Jahr in einer waschechten Jugendherberge untergebracht. Vom 01. bis 03. Juli ging es also nach Gunzenhausen in das Haus vom CVJM Bayern und einen neuen Kollegen hatten wir mit Ebi Walther auch im Gepäck. Thematisch beschäftigten wir uns mit der Jahresplanung 2021 sowie den Themen Kommunikation, Wege in die Mitarbeit und Planung in Zeiten von Corona u. A.

Ich persönlich empfinde diese Zeit im Jahr immer wieder als sehr inspirierend und wertvoll. Als Hauptamtlichen-Team dürfen wir nicht nur untereinander den Reichtum der Gemeinschaft entdecken, sondern bekommen auch ein Bewusstsein von dem Schatz der Vielfalt, die in unserer gesamten Mitarbeitergemeinschaft liegt.

Joni Schlee



WAS RUCKELT UND MACHT SPASS?



Genau, online Kulturaustausch mit unseren Freunden aus China. Trotz der Pandemie gestalteten wir gemeinsam mit anderen CVJM aus Deutschland und China diese wertvollen Austausche in Bezug auf Kultur, Werte und Glaube. So fanden Studentenaustausche, Themendiskussionen, Sprach- und Kulturaustausch mit dem Konfuzius Institut, Talent Shows, Videoprojekte, Kochkurse, Teenager- und Familiencamps und sogar regelmäßige Englischübungs-klassen mit YWAM Nürnberg statt. Und auch in Zukunft wird es ähnlich weitergehen und ihr könnt mit dabei sein.



ÜBERZEUGT EUCH SELBST
https://youtu.be/lpc2sk_WJuo
Mehr Infos auch auf Instagram

DIE NEUEN FSJLERINNEN IM CVJM



Wie heißt du, wie alt bist du und wo kommst du her?

Ich bin Lisa Jokisch und bin 20 Jahre alt. Ich komme aus Reinbek in der Nähe von Hamburg.

Wenn du an dein kommendes Jahr bei uns denkst...?

In diesem Jahr hoffe ich viel Neues kennenzulernen und mich auszuprobieren. Ich kann es kaum erwarten ein ganzes Jahr lang meinen Fokus allein darauf zu legen, Menschen und vor allem Gott zu dienen und ihn von ganz neuen Seiten kennenzulernen.



Wie heißt du, wie alt bist du und wo kommst du her?

Hallo, ich bin Vivien Salome Fiedelak und bin 17 Jahre alt. Ich komme aus Aschersleben, einer Kleinstadt in Sachsen-Anhalt.

Wenn du an dein kommendes Jahr bei uns denkst...?

Ich bin schon total gespannt, was mich in diesem Jahr erwarten wird. Besonders freue ich mich auf die Gemeinschaft mit den anderen FSJlern und bin neugierig auf das, was Jesus für mich vorbereitet hat.



Wie heißt du, wie alt bist du und wo kommst du her?

Mein Name ist Lydia Himmerkus, ich bin 18 Jahre alt und aus Karlsruhe.

Wenn du an dein kommendes Jahr bei uns denkst...?

Ich freu mich auf gute Gespräche, gute Gemeinschaft und ganz viel Spaß!



Wie heißt du, wie alt bist du und wo kommst du her?

Ich bin Eva Dohm, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Hamburg.

Wenn du an dein kommendes Jahr bei uns denkst...?

Ich freue mich sehr darauf, in meinem FSJ neue Menschen kennenzulernen und auf eigenen Beinen zu stehen. Außerdem darauf, in einer neuen Stadt, in Nürnberg, leben zu können!

UNSERE HONG KONG-FREIWILLIGEN

VON LINKS: JULIA BERGMANN (18) kommt aus Puchheim, neben München und hat gerade ihr Abitur absolviert. „Ich bin mega fasziniert von Asien, liebe Großstädte sowie den CVJM. Ich wollte ein Jahr „Schulpause“ machen, aber etwas mit Gott erleben und (im Glauben) wachsen.“

PASCAL KIST (18) kommt aus Sulzbach Rosenberg und ist ausgebildeter Einzelhandelskaufmann bei Expert. „Mich interessiert asiatische Kultur schon von klein auf. Ich freue mich darauf, neue Erfahrung im Berufsfeld zu machen, die Kultur kennenzulernen, und persönlich und im Glauben zu wachsen.“

SARAH STOFFERS (21) kommt ursprünglich aus Wetzlar, studierte aber zuletzt Erziehungswissenschaften, Theologie und Psychologie in Gießen. „Ich möchte Erfahrungen sammeln, meinen Horizont erweitern, im Glauben wachsen und ein Jahr lang Menschen dienen.“

KAI LANGER (18) kommt aus Nürnberg und ist schon länger Teil der Chinafreunde, diesen Sommer hat er sein Abitur gemacht. „Ich wollte etwas Soziales tun und wünsche mir dabei auch die Welt sehen zu können und einen christlichen Freiwilligendienst zu machen.“

NIKLAS KELLER (18) kommt aus Ahrensburg in Schleswig-Holstein und hat gerade sein Abitur gemacht. „Ich möchte meinen Horizont erweitern, eine andere Kultur sowie weitere Möglichkeiten für meine (berufliche) Zukunft kennenlernen.“



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!*

SEPTEMBER

- 01.09. Ursula Krauß
04.09. Prof. Heinrich Hommel,
Magdalena Simon
05.09. Sarah Schulte
06.09. Tanja Pfeiffer
08.09. Antonia Then
10.09. Jaqueline Polig
12.09. Konrad Herdegen
16.09. Renate Nopitsch
18.09. Annika Walther
19.09. Barbara Bernecker,
Wilhelmine Drechsel,
Katja Herrmann, Antje
Muhr, Michael Ullmann,
Prof. Dr. Peter Wellmann
21.09. Katrin Röhnert
22.09. Judith Gräf-Sachs,
Jonas Scherz
24.09. Thomas Bärthlein,
Sophia Goertz, Adolf Mais
26.09. Joachim Kurrer,
Cornelia Ost
28.09. Mario Drechsel,
Albert Ritter
29.09. Ludwig Dorn,
Gregor le Claire
30.09. Lea Mally, Gabriele
Wiedemann-Hatscher

OKTOBER

- 02.10. Martin Roth
04.10. Dieter Ohlsen,
Benedikt Pechstein
05.10. Joshua Mally
06.10. Vladmir Nosek
07.10. Doris Götz
08.10. Alfred Schopf
09.10. Adelheid Henninger,
Klaus Lemmermeier,
Johannes Wolf
11.10. Lena Kurpat
12.10. Ella Jakab
13.10. Ilka Schirmer
15.10. Friederike Fritsche
17.10. Herta Bohrer
20.10. Christa Schober
21.10. Jonna-Sophie Popp
23.10. Ekaterini Nanu
24.10. Igor Blinov
27.10. Laura Ohlsen
28.10. Gerhard Neudecker,
Dieter Worek
29.10. Dr. Reinhard Prechtel,
Heinz Weißmann
30.10. Andrea Narr

NOVEMBER

- 01.11. Heidi Dick
02.11. Theresa Hoffmann
03.11. Marianne Horn,
Thomas Schmitz
06.11. Gisela Schenk
08.11. Gerhard Betz
09.11. Johannes Polig
10.11. Hannah Bärthlein,
Leonie Engelhardt
11.11. Luise Zempel
12.11. Katrin Zimmermann-
Krause
16.11. Heidi Ohlsen, Rolf Ohlsen
19.11. Simon Neugebauer
21.11. Fritz Kühhorn, Ottilie Lang
23.11. Reinhild Ahnert,
Margarete Simon
24.11. Renate Arnds, Alice Groß,

- Walter Lösel,
Horst Zimmermann
27.11. Gabriel Kießling

DEZEMBER

- 01.12. Björn Ohlsen
02.12. Wiltraud Pechstein
03.12. Kerstin Cramer
06.12. Michael Götz
08.12. Luise Bayer
10.12. Matthias Schiro
13.12. Martin Ehrmann,
Roland Seifert
15.12. Judith Gräf
16.12. Rainer Dick
18.12. Christa Krauß
20.12. Christoph Kurpat
21.12. Dankwart Backfisch,
Thomas Hörber, Renate
Mais, Dr. Florian Scherz
22.12. Alexander Kohler,
Almut Viereck
23.12. Lydia Vogtmann
25.12. Erika Molitor,
Stefan Wagner
27.12. Lotte Polinski
29.12. Olga Degen
30.12. Barbara Mally
31.12. Marianne Zimmermann

* Hinweis zu den Geburtstagen:

Für die abgedruckten Geburtstage haben wir ins im Vorfeld die Einverständnis zur Veröffentlichung geben lassen. Wenn Du Mitglied und/oder Mitarbeitender des CVJM bist und Dein Name fehlt oder Du in den nächsten Monaten Geburtstag hast und mit einer Veröffentlichung einverstanden bist, dann schicke bitte eine kurze Nachricht an kornmarkt@cvjm-nuernberg.de mit dem Betreff „Einverständnis Geburtstag“.

JOHANN KRAUSS ZU SEINEM 85. GEBURTSTAG!

Nachträglich wünschen wir alles Gute und Gottes Segen zum Geburtstag. Wir grüßen mit einem Wort aus seinem Geburtstagspsalm: „Ich will hören, was Gott der Herr, sagt. Frieden verspricht er seinem Volk, all denen, die ihm treu sind.“ (Psalm 85, 9)

WIR TRAUERN

Wilhelm Löhlein ist am 05.04.2020 verstorben.
Hein-Jürgen Summa ist am 30.05.2020 verstorben.
Lotte Benker ist am 02.08.2020 verstorben.
Jürgen Steindamm ist am 13.07.2020 verstorben.

DANKE AN ALLE FÖRDERER DES CVJM NÜRNBERGS

Bayerische Landesstiftung: Y-Home

Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen und Mitarbeiterfortbildung

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): Integrationsprojekte "Talentschmiede" und "Zwischen Thora, Bibel und Koran"

Bundesministerien (Familie & Jugend, Entwicklung): Bundesfreiwilligendienste

Diakonie Bayern: Asylsozialberatung und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Evangelische Jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendevangelisation

Hoffnungsträger Stiftung: Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Mercator-Stiftung: China-Jugendaustausch und -Freiwilligendienste

Stadt Nürnberg: offene Jugendarbeit Treppenhaus Lounge, Sozialinitiativenfonds

Sternstunden e.V.: Y-Home

Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home und Treppenhaus-Lounge





Klaus-Dieter John
Auf dem Wasser laufen

Bestellnr.: 190746
ISBN: 978-3-7665-0746-5
Brunnen Verlag, Gießen
288 Seiten
Preis: **17.00 €**

DIOSPI SUYANA – DER GLAUBE IM HÄRTETEST

„Ihr werdet scheitern!“ sagten viele, als das Arztehepaar John in Südperu ein modernes Krankenhaus für die Nachfahren der Inkas gründete. Denn es fehlte an allem: Geld, Kontakten, Ausstattung und Mitarbeitern. Doch dank einer Verkettung unerklärlicher Ereignisse wurde der Traum Wirklichkeit. „Das wird nicht lange gut gehen!“ – so prophezeiten andere. Aber das Spital wurde ständig erweitert. Nun gibt es sogar eine Schule sowie ein Radio- und TV-Programm.

„Diospi Suyana ist und bleibt bedroht!“ Damit hatten die Skeptiker recht. Feinde und Neider, Engpässe und Rückschläge brachten das Werk immer wieder in Gefahr. Doch für Millionen von Beobachtern rund um den Erdball wird Diospi Suyana zu einem faszinierenden Hältetest des Glaubens. Mancher fragt: Kann man auf dem Wasser wirklich laufen?



ALPHA BUCHHANDLUNG | KORNMARKT 6 | 90402 NÜRNBERG | TEL 0911 – 22 68 48

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.30 Uhr, Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

MehrWert.

Finanzen nachhaltig gestalten



g.neudecker@mehrwert-finanzen.de
www.mehrwert-finanzen.de



Gerhard Neudecker
Bankbetriebswirt
Fachberater für
nachhaltiges Investment

Hallplatz 15-19
90402 Nürnberg

Tel 0911–89 21 91 21
Mobil 0163–487 58 18

*„Gott hat uns nicht gegeben
den Geist der Furcht,
sondern der Kraft und der Liebe
und der Besonnenheit.“*

2. Tim. 1,7

WOCHENPROGRAMM

MONTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
16.00 Bandentreffen **
18.00 Tischtennis
20.30 Indiacs

DIENSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
17.00 Meisterkreis
19.30 Mitarbeitergemeinschaft

MITTWOCH

08.00 Fußball zum Frühstück
10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
12.45 Mittwochstreff
15.00 Frauenkreis **
18.00 Tischtennis
19.00 Bäckerposaunen

DONNERSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
14.00 Seniorencafé
15.00 Nachmittag der Begegnung
16.00 Jungschar in St. Matthäus
17.00 Ten Sing
17.30 CVJM-Hockey
19.00 AppLounge *
19.00 Dinner your Bible
19.45 Meeting **
20.30 Badminton

FREITAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
14.00 Bewegung nach Musik
15.30 Königskids Mädchengruppe
St. Matthäus
17.00 Stadtspaziergänge *
17.00 Facetime: 1 h Gebet und Lobpreis
16.00 Badminton
16.00 Freundeskreis *

18.00 SonRise Jugendgruppe
19.00 Bibelgespräch **
19.00 Volleyball

SAMSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
14.00 Club-Nachmittag *
18.00 YOUnited
Jugendgottesdienst ***
19.30 Halbzeit *
19.00 Familienkreis *

SONNTAG

10.30 Lichtblick-Gottesdienst **
10.30 Abenteuerland
Kindergottesdienst **

* monatlich
** zweiwöchentlich
*** nach Absprache

IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally
Korrektur: Björn Ohlsen
Gestaltung: Barbara Mally
Auflage: 2.000 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)
Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz
Redaktionsschluss für das 1. Quartal 2021: 25. November 2020
Fotos: www.unsplash.com und CVJM-Archiv

SPENDENBAROMETER 2020 (Stand: 31.07.2020)

Für 2020 haben wir ein herausforderndes Ziel: Für einen ausgeglichenen Haushalt benötigten wir in diesem Jahr ein Spendenaufkommen von 270.000 Euro. Bis zum Sommer sind bisher 137.670 Euro zusammengekommen. Neben dem normalen Haushalt werden wir auch in diesem Jahr zusätzliche Mittel für die vor uns liegenden Brandchutzmaßnahmen benötigen.

Spendenziel 2020

132.330 €

137.670 €

ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER
Simon Neugebauer,
simon.neugebauer@cvjm-nuernberg.de



2. VORSITZENDE
Lena Kurpat,
lena.kurpat@cvjm-nuernberg.de



SCHATZMEISTERIN
Tanja Pfeiffer,
tanja.pfeiffer@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR
Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSFÜHRER
Thomas Schmitz, Tel 0911-206 29 23
thomas.schmitz@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (KINDER & FAMILIEN)
Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (LOUNGE & JUGEND)
Gabriel Kießling, Tel 0911-206 29 26
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (18PLUS & MIGRANTEN)
Toby Sievers, Tel 0911-206 29 26
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (55PLUS)
Ebi Walther, Tel 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)
Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALE REFERENTIN
(Chinese YMCA of Hongkong)
Lea Drechsel, lea.drechsel@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALER REFERENT
(Chinese YMCA of Hongkong)
Mario Drechsel, mario.drechsel@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG
Maja Halmen, Tel 0911-206 29 34
maja.halmen@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG
Lilia Stroh, Tel 0911-206 29 34
lilia.stroh@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITVERWALTUNG
Adelheid Henninger, Tel 0911-206 29 25
freizeiten@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSSTELLE
Andrea Narr, Tel 0911-206 29 0
vermietung@cvjm-nuernberg.de



HAUSMEISTER
Damulis Kopasakis



HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN
Katerina Nanu
Tel 0911-206 29 28,
ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de

WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Angelika Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

FSJ-TEAM

Lisa Jokisch, Vivien Salome Fiedelak, Lydia Himmerkus und Eva Dohm

VOLONTÄRE IN HONGKONG/CHINA

Sarah Stoffers, Julia Bergmann, Kai Langer, Pascal Kist und Niklas Keller

MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

www.cvjm-nuernberg.de
www.treppenhaus-lounge.de
www.facebook.com/cvjm.nuernberg

PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E.V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM.

Stiftungsrat: 1. Vorsitzender: Prof. Heinrich Hommel,

2. Vorsitzender: OstD i.R. Peter Scharrer,

Schriftführer: Simon Neugebauer

Stiftungskonto:

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10

IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497

Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die
Stiftung.

CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg
kornmarkt@cvjm-nuernberg.de
www.cvjm-nuernberg.de

Geschäftsstelle

Tel 0911-206 29 0, Fax 0911-206 29 33

Mo, Di, Do und Fr: 8 – 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

Allgemeine Fragen: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

Andrea Narr: vermietung@cvjm-nuernberg.de

Adelheid Henninger: freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17

Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55

jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1

